

# Abwasser- und Klärschlammuntersuchungen

## Messwerte und Reinigungsleistung

	2013	2014	2015
Jahresschmutzwassermenge (an Trockenwettertagen)	2.419.572 m <sup>3</sup>	1.819.552 m <sup>3</sup>	2.022.027 m <sup>3</sup>
Behandelte Abwassermenge	3.328.390 m <sup>3</sup>	2.010.089 m <sup>3</sup>	2.537.813 m <sup>3</sup>
<b>entfernte Reststoffe aus dem Abwasser:</b>			
Rechengut	107,8 t	110,0 t	97,9 t
Sand	1,8 t	1,8 t	1,5 t
Rohschlamm	12.923 m <sup>3</sup>	17.292 m <sup>3</sup>	17.947 m <sup>3</sup>
Entsorgter Klärschlamm	319,4 t	242,2 t	330,1 t
<b>Energie:</b>			
Gaserzeugung	259.160 m <sup>3</sup>	280.079 m <sup>3</sup>	452.483 m <sup>3</sup>
Strom - Eigenerzeugung BHKW 1 & 2	475.860 kWh	500.697 kWh	816.204 kWh
zusätzlicher Strombezug EON	300.010 kWh	194.804 kWh	71.151 kWh
Gesamter Stromverbrauch	775.870 kWh	695.501 kWh	783.295 kWh
Anteil der Eigenerzeugung	61,3 %	72,0 %	104 %
<b>Reinigungsleistung:</b>			
Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB <sub>5</sub> )	96,8 %	98,6 %	98,8 %
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	93,2 %	95,8 %	95,5 %
Mittelwert Bayern gesamt	94,9 %		
Gesamtstickstoff (N <sub>ges</sub> )	60,2 %	68,5 %	64,9 %
Mittelwert Bayern gesamt	80,6 %		
Gesamtphosphat (P <sub>ges</sub> )	79,6 %	84,1 %	84,5 %
Mittelwert Bayern gesamt	88,0 %		



## Abwasser- reinigung



### Gemeindewerke Karlsfeld

Gartenstr. 7 85757 Karlsfeld  
Tel. 08131/ 99-280  
gemeindewerke@karlsfeld.de  
[www.karlsfeld.de](http://www.karlsfeld.de)

Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

Im Jahr 1965 wurde die Kläranlage an der Hochstraße 190 mit einer Ausbaugröße von 12.000 EW (Einwohnergleichwerte) errichtet. In vielen Ausbausritten wurde die Anlage bis zum jetzigen Ausbaustand von 45.000 EW ertüchtigt, um den stetig steigenden Abwassermengen und den immer strengeren wasserrechtlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Seit 1987 wird das Klärgas verstromt und ins Stromnetz der Kläranlage bzw. in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Die anfallende Wärme dient zur Heizung der Betriebsgebäude sowie des Faulturms. Seit dem Jahr 2007 werden zusätzlich der Bauhof und das Klärwärterhaus über eine Nahwärmeleitung mit Wärme versorgt.

Im Kläranlageneigenen Labor überprüft das Betriebspersonal regelmäßig die einzuhaltenden

Abwasserparameter. Viermal jährlich werden zusätzlich Vergleichsmessungen in einem unabhängigen Labor durchgeführt. Darüber hinaus überwacht das Wasserwirtschaftsamt regelmäßig die Reinigungsleistung der Anlage.

Der anfallende Klärschlamm, der nach Stabilisierung und Entwässerung durch eine Zentrifuge und einer solaren Klärschlamm-trocknung kompostiert oder verbrannt wird, ist ebenfalls einer strengen Kontrolle unterzogen.

Zur ordnungsgemäßen Ableitung des Abwassers ist ein Kanaltrupp im Einsatz. Dieser kontrolliert Schächte und Hebeanlagen, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

Der Abwasserpreis von 1,91 Euro pro cbm ist im bayernweiten Vergleich sehr günstig.

Ihr  
**Stefan Kolbe**  
1. Bürgermeister

## Informationen und Tipps

- Kontrollieren Sie regelmäßig Ihre Rückstauklappen im Keller
- Werfen Sie keine Hygieneartikel in die Toilette
- Speisereste gehören in die Biotonne.
- Sie können Fritteusen- und Altfette auf den Recyclinghöfen abgeben. Eine Entsorgung über die Toilette kann zu Verstopfungen führen und belastet das Kanalsystem.
- Katzenstreu gehört in die Restmülltonne.

### ***Ansprechpartner der Gemeindewerke:***

*Stefan Peisl, stellv. Werkleiter  
Tel.: 08131/99-285*

*Peter Oberbauer, Leiter der Kläranlage  
Tel.: 08131 / 9 12 03  
E-Mail: [Klaeranlage@karlsfeld.de](mailto:Klaeranlage@karlsfeld.de)*